

Vielfältig, effektiv und individuell

Interview: CG-Geschäftsführer Uwe Klass über die Vorzüge des neuen Geschäftsbereiches „Pharma & Nutrition“

CG Chemikalien hat eine mehr als 50-jährige Tradition im Handelsgeschäft rund um Bulk- und Spezialchemikalien. Dank mehrerer Anteilskäufe und Übernahmen ist aus einem kleinen mittelständischen Unternehmen die CG-Gruppe mit einem Jahresumsatz von knapp 400 Millionen Euro und 700 Mitarbeitern entstanden. Im Zuge einer kontinuierlichen Weiterentwicklung ist 2017 der neue Geschäftsbereich „Pharma & Nutrition“ gegründet worden. CG-Geschäftsführer Uwe Klass erklärt im Interview die Strategie rund um die Investitionen in einen modernen „Pharma & Nutrition“-Neubau.



Produktionsanlagen für gereinigtes Wasser und Wasser für Injektionszwecke.



Reinraumklasse GMP D zur Abfüllung von flüssigen Arzneimittelvorstufen.

CHEManager: Herr Klass, warum haben Sie sich entschieden, den Geschäftsbereich Pharma & Nutrition auszubauen und ihn in gewisser Weise von den anderen Bereichen abzugrenzen?

Uwe Klass: Es ist unsere Verpflichtung, vorausschauend zu handeln und schnell auf sich ändernde Rahmenbedingungen zu reagieren. Angesichts steigender Qualitätsanforderungen aus dem Bereich Life Sciences haben wir eine neue Produktions- und Lagerstätte für Pharma- und Lebensmittelprodukte konzipiert und gebaut. Grundsätzlich sind wir als Distributeur in allen Bereichen der Wirtschaft gut aufgestellt. Als CG sind wir für Dienstleistungen, Innovationen und Services bekannt. Mit Erteilung der Herstellungserlaubnis nach §13 des Arzneimittelgesetzes haben wir für den Bereich Pharma & Nutrition den ersten wichtigen Meilenstein unseres in die Zukunft gerichteten Investments erreicht. Der Schritt, hin zum Hersteller von Arzneimitteln, ist erfolgreich vollzogen. Das macht CG als Ganzes noch vielfältiger, effektiver und individueller.

Welche Baumaßnahmen haben Sie in Laatzen ergriffen, um den Bereich Pharma & Nutrition zu stärken?

U. Klass: Auf einer Fläche von 5.000 m² ist ein eigenständiger Gebäudekomplex entstanden, der neben mehreren Produktionsräumen mit Reinraumbedingungen der Klassen GMP C und D auch über



Uwe Klass, Geschäftsführer, CG-Gruppe

ein angeschlossenes Hochregallager verfügt. Der Neubau bietet optimale Rahmenbedingungen für die Verarbeitung, Lagerung und den Vertrieb von pharmazeutischen Wirk- und Hilfsstoffen sowie Lebensmittelzusatzstoffen.

Dank der vorliegenden Herstellungserlaubnis nach §13 des Arzneimittelgesetzes dürfen wir in den neuen Reinräumen Arzneimittelvorstufen und Bulkprodukte produzieren. Dafür steht unter anderem Equipment zum Mahlen, Sieben, Mischen und Abfüllen zur Verfügung. Außerdem produzieren wir gereinigtes Wasser gemäß EP/USP und Wasser für Injektionszwecke gemäß EP/USP. Spezielle Reaktionsbehälter aus Edelstahl und Kunststoff mit einem Nutzvolumen von bis zu 5.000 L versetzen unser Team in die Lage, unterschiedlichste Lösungen und Mischungen unter GMP-Bedingungen herzustellen

und in diversen Gebindegrößen abzufüllen.

Gerade im Bereich der Roh-, Hilfs- und Wirkstoffe für Pharma und Food steigen die Anforderungen an die Qualität und Sicherheit ständig. Was verbessert sich für Ihre Kunden? Inwiefern ändert bzw. erweitert sich Ihr Angebot?

U. Klass: Die Themen Service, Sicherheit und Qualität sind seit Jahrzehnten feste Bestandteile unserer Unternehmensphilosophie – und zwar in der gesamten CG-Gruppe. Das Investment im Geschäftsbereich Pharma & Nutrition wird allen diesen Anforderungen gerecht. Davon profitieren unsere Kunden, Geschäftspartner und Mitarbeiter gleichermaßen. Es klingt selbstverständlich. Aber das zuständige Gewerbeaufsichtsamt hat uns bestätigt, dass Design und Ausführung der Räumlichkeiten und Anlagen von hoher Qualität sind und dem Stand von Wissenschaft und Technik entsprechen. Im Zuge der Erteilung der Herstellungserlaubnis wurden alle relevanten Funktionsbereiche überprüft und es wurde bestätigt, dass CG sämtliche Arbeitsschritte bei der Herstellung und Prüfung von Arzneimitteln nach den Grundregeln der guten Herstellungspraxis GMP durchführt.

Damit sind wir berechtigt, sämtliche relevanten Tätigkeiten im Rahmen einer arzneimittelrechtlichen Herstellung durchzuführen, von der eigentlichen Herstellung und Primärverpackung über die Qualitätskontrolle bis hin zur Freigabe, Lagerung und dem Vertrieb.

Wir sind damit in der Lage, weitere Schritte in der Wertschöpfungskette für unsere Kunden und Geschäftspartner zu übernehmen und innovative Wege zu beschreiten.

Wo liegt regional gesehen der Schwerpunkt Ihrer Aktivitäten für diese Geschäftseinheit?

U. Klass: Die CG-Gruppe bzw. deren einzelne Unternehmen bilden ein sehr dichtes und internationales Netzwerk. Wir sind global tätig. Das gilt natürlich auch und ganz besonders für den Bereich Pharma & Nutrition. Die Wurzeln für unseren gemeinsamen Erfolg liegen im deutschsprachigen Raum. Die hier gesammelten Erfahrungen sind unsere Basis für neue Herausforderungen und internationales Wachstum.

Wie schätzen Sie die Wachstumsmöglichkeiten des Geschäftsbereichs in Europa bzw. weltweit ein?

U. Klass: Die Gesundheit, die Lebensqualität und die Ernährung des Menschen sind zentrale, gesellschaftsrelevante Themen unserer Zeit. Sie gewinnen zunehmend an Bedeutung, natürlich auch über Deutschlands Grenzen hinaus. Die Pharmabranche leistet wesentliche Beiträge zu medizinischem Fortschritt, der Leben rettet und Neues ermöglicht. Die pharmazeutische Industrie ist ein Stück Zukunft und ein wichtiger Teil der Gesundheitswirtschaft. Sie gehört zu den Stützen der gesamten Volkswirtschaft und überzeugt als globaler Wachstumsmarkt. Wenn Sie sich die Ent-

wicklung der vergangenen Jahre und die Prognosen ansehen, ist von einem kontinuierlichen Zuwachs im zweistelligen Prozentbereich auszugehen. Wir als CG-Gruppe sehen entsprechend gute Wachstumsmöglichkeiten auch für unsere Unternehmen. Mit der Investition in den ergänzenden Geschäftsbereich Pharma & Nutrition erschließen wir uns neue Optionen auf dem nationalen und internationalen Markt.

Welche Vorteile bietet die Bündelung mehrerer Unternehmen unter einem Dach? Ist dies eine Möglichkeit, um sich auf dem Markt gegenüber den großen Konzernen zu behaupten?

U. Klass: Wir sind stolz, heute eine der größeren, mittelständischen Gesellschaften im deutschen Chemiehandel zu sein. Die Bündelung mehrerer Unternehmen unter einem Dach hat unsere positive Entwicklung kontinuierlich begünstigt. Das gelingt uns durch kurze Entscheidungswege, auf effektiven Versorgungswegen und an vollintegrierten Lagerstandorten mit hoher Produktverfügbarkeit sowie extrem leistungsfähiger Logistik. Dank dieser Attribute sind wir in unseren Märkten sehr gut positioniert und für zukünftige Herausforderungen aufgestellt. CG ist vielfältig vernetzt, innovativ ausgerichtet und stark im Detail. Richtung und Perspektive stimmen.

Die Branche der Chemedistribution ist weiterhin stark von Konsolidierung geprägt. Wie sieht Ihre

Meinung nach die zukünftige Branchenstruktur für die Chemedistribution aus?

U. Klass: Das hängt in erster Linie sehr wahrscheinlich davon ab, wie die Kartellbehörden zukünftige Konsolidierungen in der Chemedistribution bewerten, diese genehmigen und ob gegebenenfalls damit verbundene Einschränkungen beziehungsweise Auflagen Transaktionen dann überhaupt noch sinnvoll erscheinen lassen.

Wie sieht die Zukunft der CG-Gruppe aus?

U. Klass: Für unsere Spezialitätenbereiche, unsere erweiterten Dienstleistungen und speziell für die Geschäftseinheit Pharma & Nutrition gilt, kontinuierlich weiter zu wachsen. Den Grundstein dafür haben wir bereits vor über 20 Jahren gelegt.

Den Netzwerkgedanken zwischen den einzelnen Gesellschaften werden wir weiter verstärken. Dafür implementieren wir zurzeit ein neues, einheitliches ERP-System an allen Standorten innerhalb der CG-Gruppe. Sobald das Projekt abgeschlossen ist, werden wir noch effizienter und individueller für unsere Kunden arbeiten können. In den letzten Jahrzehnten hat sich das Unternehmen immer weiter entwickelt und diesen Kurs werden wir generationsübergreifend mit Elan und Vernunft fortführen.

■ www.cg-chemikalien.de